

Klimawandel – Wohin geht die Reise?



Forstsektion – Nachgefragt bei Sektionschefin Maria Patek
Aktuelle Themen aus dem forstlichen Pflanzenschutz
Geschichten erzählen – ein Gebot der Stunde!

ÖSTERREICHISCHE HOLZGESPRÄCHE 2018 IN DER HOLZHAUPTSTADT GRAZ

Start der Bildungsoffensive Wald & Holz

Im Rahmen der Österreichischen Holzgespräche 2018, die heuer in Graz stattfanden, wurde eine Bildungsoffensive für den Sektor gestartet, die in Kooperation mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) durchgeführt wird. In einem ersten Schritt sind sektorübergreifende Infoveranstaltungen, Impulsvorträge, Schulwettbewerbe und Vergabe von Projektarbeiten geplant. Die Steiermark präsentierte sich im Rahmen der Tagung als bedeutendes Forst- und Holzland. Bundesministerin Elisabeth Köstinger bezeichnet die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wälder als Teil der Lösung gegen den Klimawandel.

„Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg einer Branche. Auch der Forst- und Holzsektor ringt am Arbeitsmarkt um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bereits die Schülerinnen und Schüler sollen auf das enorme Karriere-Potential unseres Sektors aufmerksam gemacht und für den innovativen Wertstoff Holz begeistert werden“, betonte Rudolf Rosenstatter, Vorsitzender der Kooperationsplattform Forst Holz Papier, im Rahmen der Österreichischen Holzgespräche.



Start der Bildungsoffensive: (v.l.n.r.) Maria Patek, Tom Kaden, Charles Morgan, Rudolf Rosenstatter, Martin Netzer, Johann Seitiger, Siegfried Nagl und Franz Titschenbacher.

Wald & Holz: Wir bauen drauf!

Die Österreichischen Holzgespräche sind die wichtigste Branchenveranstaltung zum Thema Wald und Holz in Österreich und versammeln so gut wie alle Spitzenvertreter der Wertschöpfungskette Holz aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Holzgespräche hatten das Motto „Wald & Holz: Wir bauen drauf!“. Die Veranstaltung tagte heuer in der „Holzhauptstadt“ Graz, die Bürgermeister Siegfried Nagl in seinem Referat vorstellte. Als Referent konnte auch der Berliner Holzbauexperte Tom Kaden gewonnen werden, der dem neu geschaffenen Holzbau-Lehrstuhl an der TU Graz vorsteht. Autobauer Charles Morgan konstruiert nicht nur hochwertige Autos, sondern „fährt auch auf Holz ab“ und ist Partner im Forschungsprojekt WoodC.A.R.-Computer Aided Research, das u.a. auch mit österreichischen Experten umgesetzt wird. BOKU-Professor Alfred Teischinger erläuterte Biodiversität als Herausforderung und Chance für die Forst- und Holzwirtschaft.

„Die Herausforderungen, die sich der Forst- und Holzsektor zurzeit stellen muss, sind immens. Herausforderung Nummer

eins ist dabei der Klimawandel, der unsere Wälder massiv unter Druck bringt. Im Kampf gegen den Klimawandel ist der Wald selbst aber auch wichtiger Teil der Lösung. Dies gelingt durch aktive und nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wälder und macht den Forst- und Holzsektor darüber hinaus auch noch zu einem unverzichtbaren Wirtschaftsfaktor für unser Land“, betonte Bundesministerin Elisabeth Köstinger.



Die Kooperationsvereinbarung „Forst 4.0“ wurde unterzeichnet. (v.l.n.r.) Alberich Lodron (FHP), Georg Schirmbeck (Plattform Forst & Holz und Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates), Rudolf Rosenstatter (FHP), Matthias Noack (Deutscher Forstwirtschaftsrat).

Kooperationsvereinbarung „Forest 4.0“

Zwischen der deutschen Plattform „Forst & Holz“ und FHP wurde am Rande der Tagung auch die Kooperationsvereinbarung „Forest 4.0“ unterzeichnet. Diese fokussiert auf die grenzüberschreitende Entwicklung digitaler Kommunikations- und Automatisierungstechnologien im Wirtschaftscluster Forst & Holz. Damit sollen gemeinsam die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, die Versorgungs- und Absatzsicherung des ökologisch und ökonomisch essentiellen Rohstoffes Holz, die Rationalisierung und Effizienzsteigerung der damit verbundenen Produktions- und Logistikprozesse sowie einen noch stärkeren Klimaschutzbeitrag des europäischen Wirtschaftsclusters Forst & Holz zu fördern.

Holzgespräche 2019

Die nächsten Österreichischen Holzgespräche finden am 20. November 2019 in Wien statt.

www.forsth Holzpapier.at
office@forsth Holzpapier.at